

Ⓜ[34093] Unter der Presse befinden sich und werden im September erscheinen:

Novellenkranz

von M. Ludolff-Hunn.

3 Bände. 105 $\frac{1}{2}$ Bogen 8°. 6 M.

Die Erfindungen sind glücklich, wie man das bei Ludolff's Novellen nur erwarten kann. Man darf bei Fräulein Ludolff auch voraussetzen, daß ihre Werke marmorglatt und formvollendet dem Publikum vor die Augen treten.

Späte Erkenntniß.

Roman von E. de Ridder.

16 $\frac{1}{2}$ Bogen 8°. 2 M.

Das Oesterr. Litteraturblatt vom 1. September 1894 schreibt:

„In allen Romanen bewährt sich der Verfasser als ein Mann von feinem, erlesenem Geschmac und trifft stets meisterhaft den Ton der Zeit, die er sich erwählt. Man darf von ihm noch Bedeutendes auf dem Gebiete des historischen Romans erwarten.“

In Rechnung gewähre ich 25%, gegen bar 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt, fest und bar 13/12.

Bei Barbestellung bis zum 15. Oktober 40% Rabatt.

Bonn.

P. Hauptmann, Verlagshandlung.

Ⓜ[34101] Ende September erscheint in meinem Verlage:

Frau Ilse,

für alle Freundinnen von Troßkopf u. Troßkopfs Brautzeit

erzählt von

Doris Mir.

Ladenpreis hübsch gebunden 3 M.

Die Verfasserin, die schon durch ihr früher erschienenenes Werkchen: „Wachsen und Werden“ sich einen Namen erworben, schildert in höchst anmutiger Weise die Erlebnisse eines jungen Ehepaars an der schönen, meerrumrauschten deutschen Ostseeküste. Das Buch ist so recht eine Gabe für die junge Mädchenwelt, deren Interesse es sich im Sturm erobern wird. Alle Leserinnen von Troßkopf und Troßkopfs Brautzeit werden bald das Buch verlangen; es dürfte daher starke Nachfrage entstehen!

Bezugsbedingungen:

Vor Erscheinen bestellt: Gegen bar 40% u. 7/6, 1 Probeexemplar mit 50%.

Nach Erscheinen: Gegen bar 33 $\frac{1}{3}$ % u. 7/6, in Komm. 30%.

Ihre Bestellungen wollen Sie recht zahlreich auf den beigefügten Bestellzetteln vermerken.

Hochachtungsvoll

Mainz, August 1895.

G. Frommann's Buchhandlung.

Ⓜ[34167] Demnächst gelangt zur Ausgabe:

Quaestiones Isocrateae.

Diss. inaug.,

scripsit Carol. Muenscher.

8°. 88 S. 2 M.

Göttingen.

Dieterich'sche Verlagsbuchhdlg.

Ⓜ[34153] Ende August kommt zur Ver-
sendung:

Dr. Martin Faßbender's Bauernkalender 1896.

50 s ord., 30 s bar, 35 s in Rechnung.

Warendorf.

J. Schnell'sche Buchhandlung.

Ⓜ[34112] Demnächst erscheint:

Die Seele

ihre

Existenz, Entwicklung und wiederholte Verkörperung.

Kurzgefasste und auf die Ergebnisse der modernen Wissenschaft gestützte Darstellung der aus den alten Urquellen morgenländischer Religionsphilosophie fließenden Seelenkunde.

Von

Dr. med. S. A. Anderson.

Deutsch bearbeitet und mit einer Vorrede versehen

von

Ludwig Deinhard.

Preis 8 M.



Seitdem Prof. Max Müller in Oxford das grosse „Chicagoer Religionsparlament“ eines der denkwürdigsten Ereignisse der Weltgeschichte nannte und seitdem man erkannte, dass die Lehren, die sich aus den Verhandlungen dieses Religionsparlamentes allmählich herauschälten, diejenigen der Theosophie waren, seit jener Zeit wird auch in Deutschland in Gelehrtenkreisen der Theosophie und ihrer Lehre erhöhtes Interesse entgegengebracht.

Eine der nicht umstrittenen Fragen indischer Weisheit und Philosophie ist zweifellos diejenige der Reincarnation oder wiederholten Verkörperung der Seele und einer der berühmtesten Redner des Religionsparlamentes, Dr. med. Anderson, unternimmt es in vorliegendem Buche, auf Grund eines streng wissenschaftlichen, psychologischen Nachweises, die Existenz einer vom Körper unabhängigen Seele und ihre Wiederverkörperung zu beweisen.

Das Buch gehört zweifellos zu den hervorragenden, gediegensten Publikationen über dieses Thema.

Ich bitte zu verlangen.

Leipzig. Wilhelm Friedrich.